

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 181 -

3. November 2008

Editorial

Moin Folks . . . die Plafit Worlds in Barcelona und der C/Team-Cup in Solingen bildeten das Rennprogramm des Wochenendes aus westlicher Sicht . . .

Auch das kommende Wochenende bleibt überschaubar: Bereits am Freitag Abend brummen die FIA GT zum 3. Lauf in Düsseldorf bei der SOKO Keller. Und am Samstag tagen exklusiv die Gruppe 245 Piloten im Dortmunder Scarado - und das ist's schon für das westliche Wochenende . . . !!

Nachzuholen gibt es keine Berichte – ergo enthält die „**WILD WEST WEEKLY**“ Nr.181 an Aktuellem nur einen Kurzbericht aus Barcelona, welchen der Schleichende verfasste . . .

Der Blick nach vorn richtet sich zwangsläufig auf die 245 und eine weitere Woche nach vorn auf den 2. Lauf zur DTM in Köln - mit einem Beitrag von Andreas Päppinghaus. Ferner gibt André Kaczmarek viele neue Informationen zur Szene im Dorf . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- EPC
3. Lauf am 1. November 2008 in Barcelona
- **Gruppe 245**
7. Lauf am 8. November 2008 in Dortmund
- DTM
2. Lauf am 15. November 2008 in Köln
- Informationen über 1zu24slot

EPC

3. Lauf am 1. November 2008 in Barcelona

Vier 42m Holzbahnen, 24 Teams und 10 Stunden reine Fahrzeit lautete das einfache Rezept der Katalanen von IBB Autoracing, um dem 3. Lauf zur EPC in Igualada (bei Barcelona) den Charakter des Besonderen zu geben . . .

Insgesamt sieben deutsche Teams (davon 50% aus dem Westen) nahmen diese Herausforderung an.

Kompakt . . .

- **gigantisches Festival in Spanien – nicht nur mit EPC Fahrzeugen . . .**
- **vieles ein bisschen anders in Espana . . .**
- **Sieg für spanisches Allmodell Racing Team . . .**
- **es folgen Plastikquäler, Kraner Racing, NASCAR Slot Racing, Mil Lagos und Cursa Sport . . .**
- **EPC Titel an A.C.R. – hier heißen die Platzierten Kraner, NASCAR, Plastikquäler, Bad Boys und Marina Alta . . .**

Adresse

“Cal Carner”

Doctor pujades 90

ES-08700 Igualada Barcelona

Url

[Plafit Racing](#)

Strecken

4 Holzbahnen, 6-spurig, 42m lang

Kurzbericht . . .

- Gigantisch war die Veranstaltung, bei welcher auf 30 großen Bahnen (!!) parallel Rennbetrieb herrschte. Dazu Messeatmosphäre und mutmaßlich mehr aktive Teilnehmer binnen einer Woche „als im gesamten deutschen Slotracing in einem Jahr“ . . .
 - Die vier Bahnen waren absolut identisch aufgebaut – jedoch nicht identisch zu befahren. Je zwei wurden in unterschiedlicher Fahrtrichtung absolviert !? Ferner herrschten auf allen vier Strecken jeweils unterschiedliches Grip Niveau . . .
 - Befahren wurden die jeweils 6 Spuren der vier Bahnen nach der überaus eingängigen Formel 1-3-5-7-9-11-13-15-17-19-21-23-24-22-20-18-16-14-12-10-8-6-4-2 . . . alles klar !?
- Somit begegneten die Teams während der 10h zwangsläufig allen Konkurrenten . . .

- Als weitere Besonderheit wurde gänzlich ohne Terror Taste gefahren – frei nach der Devise: „die Einsetzer werden es schon richten!“ . . .

Dies brachte zwar gleiche „Chancen“ für alle Teams – jedoch einen zusätzlichen nicht unerheblichen Glücksspiel Faktor mit ins Rennen - zumal erneut die fahrerischen und technischen Talente der startenden Crews höchst heterogen waren . . .

- Der Trainingsfreitag verlief recht anstrengend für die Teams – jedenfalls bis die Motoren und Räder ausgegeben waren, das letzte Training gefahren und die Fahrzeuge nach der technischen Abnahme sicher im Parc Fermé standen . . .
- Die Quali am späten Freitag Abend war einmal mehr bei der EPC die „Plastikquäler“ Show. Runde 2 Zehntel fuhr Christian Schnitzler vor die spanischen „Allmodelli“ auf P1, welche wiederum die restliche Konkurrenz um weitere 2 Zehntel hinter sich ließ . . .

Im Detail sah die Sache wie folgt aus:

1 Plastikquäler		9,574
2 Allmodelli Racing Team		9,763
3 NASCAR Slot Racing		9,955
4 A.C.R.		9,972
5 Tim Comacra		9,974
5 Cursa Sport		9,974
7 Criccrac		10,004
8 Slot Terrassa		10,011
9 BE-NE-Racing		10,136
10 X-Rookies		10,160
11 Marina Alta		10,195
12 Mil Lagos		10,208
13 ALGT Team		10,212
14 SKR with ZINK Racing		10,230
15 Papamobil Cursa		10,232
16 Kraner Racing Team		10,307
17 Engage Models Racing		10,326
18 Abina Slot Racing		10,391
19 Slot Stiges		10,405
20 Espardenya Team		10,414
21 Gass		10,454
22 Peco Racing		10,462
23 Gass Deania		10,694
24 Fathers and Boys		10,832

- Auch das Rennen sah „Plastikquäler“ und „Allmodelli“ im Clinch um die Spitze. Bis zur Halbzeit nach 5 Stunden führten die PQ locker mit etwa 16 Runden Vorsprung . . .

Anschließend ereilte sie ihre EPC-typische Pechsträne und der 911 GT1 der „PQ“ wurde konsequent von im Weg herumliegenden Mitfahrern demontiert. Die daraus immer wieder entstehenden Reparaturzeiten kosteten schließlich den sicheren Vorsprung . . .

- Anderen Teams ging es allerdings auch nicht unbedingt besser. Die designierten EPC-Sieger 2008 von „A.C.R.“ stolperten zum einen über eigene Fehler (zu leicht / zu tief) und andererseits ebenfalls langweg über die Konkurrenz . . .
- Das „Kraner“ Fahrzeug lief in der Quali überhaupt nicht, was aber im Warm-Up rasch korrigiert werden konnte. Im Rennen musste der „Kraner“ 911er auch mehrfach von der Bahn, um Unfallschäden zu beseitigen . . .
- Halbwegs „pechfrei“ kam einmal mehr die „NASCAR“ Crew durch, was erneut zu einem sehr guten Ergebnis führen sollte . . .

- Was trieben die drei hessischen Teams am Wochenende !? „Blitzstart“ starteten überhaupt nicht, nachdem im Vorfeld des Rennens riesiger Aufruhr verursacht wurde – das war dann wohl der Blitz !?

„X-Rookies“ behaupteten sich mit Aushilfe Markus Hahnel wacker im Mittelfeld, nachdem Starfahrer Brau kurzfristig abgesprungen war.

Und „Peco“ ging die Sache arg vorsichtig an und kam erst im Verlauf des Rennens besser in Schwung . . .

- Das Endergebnis nach 10 Stunden Rennbetrieb lautete:

1 Allmodelli Racing Team		3.500,00
2 Plastikquäler		3.484,00
3 Kraner Racing Team		3.443,00
4 NASCAR Slot Racing		3.414,00
5 Mil Lagos		3.387,00
6 Cursa Sport		3.372,00
7 Gass		3.369,00
8 Marina Alta		3.366,00
9 Criccrac		3.331,00
10 A.C.R.		3.319,00
11 ALGT Team		3.311,00

12	Tim Comacra		3.309,00
13	Abina Slot Racing		3.261,00
14	X-Rookies		3.238,00
15	Engage Models Racing		3.237,00
16	Fathers and Boys		3.220,00
17	Espardenya Team		3.176,00
18	Peco Racing		3.164,00
19	SKR with ZINK Racing		3.146,00
20	Slot Terrassa		3.096,00
21	Gass Deania		3.021,00
22	BE-NE-Racing		2.920,00
23	Papamobil Cursa		2.875,00
24	Slot Stiges		2.869,00

- Damit gingen die ersten fünf Plätze in der EPC an deutsche Teams. EPC-Champion 2008 wurde „A.C.R.“ mit zwei Siegen; die P10 aus Spanien war das Streichresultat. Platz 2 erarbeiteten sich „Kraner Racing“ mit einem zweiten und zwei dritten Plätzen,

gefolgt von „NASCAR Slot Racing“, welche mittels der Serie P2-P6-P4 die Bronze-Platzierung sicherten.

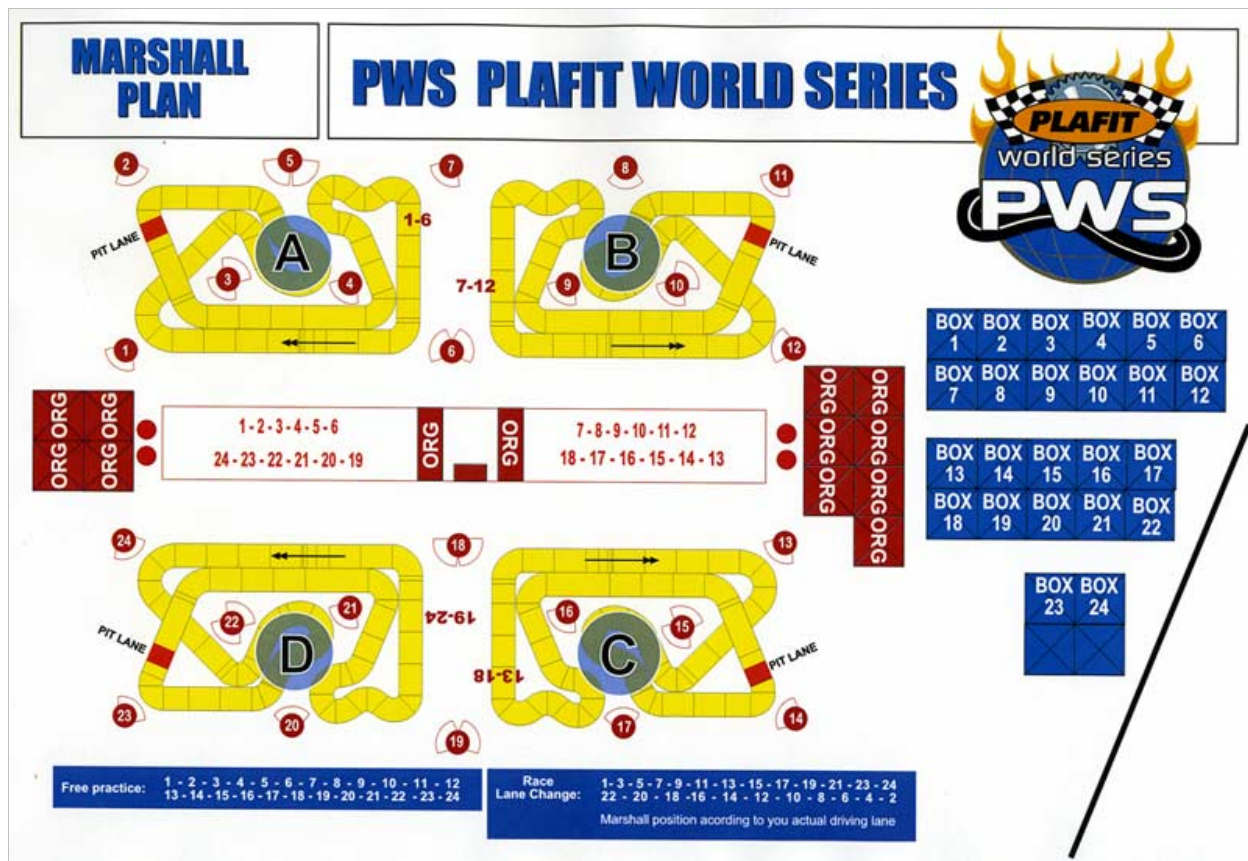
“Plastikquäler“ und „Bad Boys“ sowie „Marina Alta“ als bestes spanisches Team komplettierten die Top 6 der EPC . . .

- Ärgerlich: Die avisierte Live-Übertragung der Rennergebnisse kam nicht zustande. Weder für die Daheimgebliebenen noch für die Teams vor Ort . . . ☹

Dabei hätte das DS-System hinsichtlich der ausgefeilten Funktionalität wohl kaum eine Frage offen gelassen . . .

- Noch ärgerlicher: Aus dem verschlossenen Rucksack bzw. Koffer kamen zwei deutschen Teams ein Regler sowie ein EPC-Fahrzeug abhanden . . . ☺☺

Alles weitere gibt's hier:
[Plafit Racing](#)



Beeindruckend: Skizze der vier 42m-EPC-Bahnen (von insgesamt 30 Bahnen) in Igualada . . .

Gruppe 245

7. Lauf am 8. November 2008 in Dortmund

Nach dem „Made in Heaven“ geht es für die **Gruppe 245** - ganz wie in 2007 - zum vorletzten Lauf nach Dortmund ins ScaRaDo.

Ebendort fährt die 245 ununterbrochen seit 2002. Auch wenn es längst keine größere ScaRaDo Fraktion in der 245 mehr gibt; die 245-Stimmen für den schnellen 37,5m Kurs haben noch in jedem Jahr locker ausgereicht . . .

Die Begründung dafür dürfte einerseits in der Strecke liegen, die alle Elemente der Plastikschiene schnell und anspruchsvoll kombiniert – andererseits jedoch auch in den Gastgebern, die sich durch einfallsreiches Catering und versierte Rennleitung auszeichnen . . . ☺☺

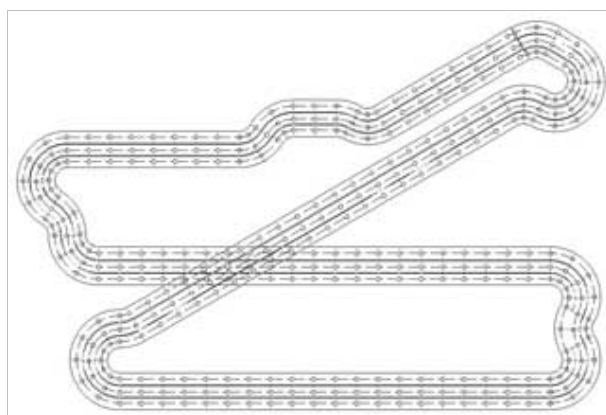


Eine Tortenschlacht steht nicht an !! Nur das ganz normale Catering für 245er . . . ☺☺

Strecke . . .

Hier gibt's auch 2008 keine Notwendigkeit, den Text aus der WWW NR.132 zu ändern:

„Lange, schnelle Passagen werden auf dem ScaRaDo Kurs durch wirklich enge Ecken bzw. knifflige Richtungswechsel ergänzt . . .“



ScaRaDo – mit allen Elementen versehen, die Plastikbahnen so anspruchsvoll machen . . .

„Dementsprechend schwierig ist die Empfehlung der geeigneten Übersetzung. Selbst im Hause S² streute die Übersetzung der acht im Rennen 2006 eingesetzten Slotcars zwischen 28,5 und 29,5^{mm} Wegstrecke pro Motorumdrehung. Folglich kann als **Übersetzungsempfehlung** nur ein Mittelwert von etwa 29^{mm} Wegstrecke ausgesprochen und eigene Fahrtests pro Slotcar dringend angeraten werden . . .“



Die Befpe wird in Dortmund via Beamer ausgestrahlt, sodass selbst ältere Mitbürger den vollen Durchblick behalten . . . ☺☺

Kaffesatz . . .

Hier können wir gleich aus dem Vorjahr weiter recyceln: „Da der Serien-Sieger Sebastian Nockemann nicht aufläuft, muss sein Stellvertreter JanS als hoher Favorit im ScaRaDo gelten. Dafür wird die Auseinandersetzung um die folgenden Ränge hochgradig interessant.“



Das „Kever Car“ in der Gruppe 4 – ein Ferrari 512 BB . . .

Ok, ok – schreiben wir ab hier doch einmal etwas Neues ☺:

Heimlich, still und leise fuhr Markus Kever

bei den letzten 245 Rennen etliche sehr gute Platzierungen ein. Das ScaRaDo kennt Markus bereits aus dem Vorjahr – was bzw. wer also sollte ihn daran hindern, in Dortmund erneut auf den vorderen Plätzen einzulaufen . . . !?!?

Sicherlich das Trio Udo Kaina, Dirk Stracke und Ingo Vorberg, welches sich aktuell in allen drei Gruppen Chancen auf die Top 6 ausrechnet. Zumindest Ingo Vorberg will im ScaRaDo mutmaßlich vehement zur Schlussattacke blasen – denn er war in jüngster Vergangenheit verschiedentlich zur C/West in Dortmund. Udo hingegen dürfte im ScaRaDo gänzlich andere Sorgen haben . . .



Die Farbcodierung für unseren Udo wird heuer sicherlich im Farbdruck erstellt . . . !?☺

Allerdings sollten wir die in den Ergebnislisten noch leicht zurück hängenden Kollegen Björn Körner (Start noch unklar !) und Dieter Sommer nicht vergessen – beide kennen den Kurs allerbestens, wobei Björn dort sogar „Heimschläfer“ ist . . . ☺☺

Last but not least bleibt die Fraktion „Aufwind“ – sprich Jörg Fischer und Dirk Haushalter, die zuletzt wirklich flott unterwegs waren.



„Heimschläfer“ im ScaRaDo – Björn Körner und seine 245 Fahrzeuge . . .

Zur Schlagzahl soviel: Von der Gruppe 2 einmal abgesehen, hat JanS im letzten Jahr nicht ansatzweise das Potential abgerufen, welches im ScaRaDo möglich sein sollte. Ergo müssen in allen drei Gruppen neue Bestwerte her - und zwar deutlich!! Zumindest 21 Runden pro Spur dürfen es schon sein . . . ☺☺

Für die Top 5 reichten in den Gruppen 4 und 5 hingegen bislang jeweils immer 20 Runden pro Spur . . .



Völlig unklar ist bislang allerdings, ob Dana den 245ern in diesem Jahr etwas zu Essen übrig lassen wird . . . !?☺☺

Anmeldung . . .

Wie immer möchten IG245 und Gastgeber um eine verbindliche Vornennung bitten !! Dies ist wie üblich mit einem deutlichen Vorteil beim Nenngeld verbunden . . .

Nennschluss: **Mittwoch, 5. November 2008 um 24:00 Uhr . . . !!**

[Vornennung an IG245](#)  zum Anklicken !!

Alles weitere gibt's hier:

[Rennserien West / Gruppe 245](#)

Nachfolgend dann noch die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Samstag:

Adresse

ScaRaDo
Sölder Kirchweg 7 (Eingang gegenüber !)
44287 Dortmund Aplerbeck

Url

www.scarado.de

Strecke

6-spurig, Carrera, ca. 37,5m lang

Historie

Gruppe 2	2007 (27 Starter)		
1. JanS	Chevrolet Camaro Z28	124,69	
2. RalfS	BMW 3.0 CSL	118,64	
3. Hermes, Frank	Opel Ascona 400	118,34	
Gruppe 4	2007 (28 Starter)		
1. JanS	Lamborghini Jota	124,36	
2. RalfS	Lamborghini Jota	123,88	
3. Hermes, Frank	Lamborghini Jota	123,51	
Gruppe 5	2007 (28 Starter)		
1. JanS	Ferrari 365 GT4 BB	124,63	
2. Hermes, Frank	Ferrari 365 GT4 BB	123,06	
3. RalfS	BMW 320 turbo '80	122,58	

Zeitplan

Dienstag, 4. November 2008
ab 17:00-21:30h Trainingsmöglichkeit

Freitag, 7. November 2008
ab 17:00-21:30h freies Training

Samstag, 8. November 2008
ab 08:00h Training
ab 10:00h technische Abnahme
ab 12:00h Rennen
anschließend Siegerehrung

Gruppe 2	2006 (30 Starter)		
1. Wondel, Marcel	VW Käfer 1303S	122,88	
2. Bolz, Stephan	BMW 635 CSi	121,63	
3. JanS	BMW 2002 tii	120,12	
Gruppe 4	2006 (30 Starter)		
1. Christians, Ralf	BWM M1	124,75	
2. JanS	Lamborghini Jota	123,36	
3. Wondel, Marcel	BMW M1	123,08	
Gruppe 5	2006 (31 Starter)		
1. Wondel, Marcel	Toyota Celica LB	125,51	
2. Christians, Ralf	Ferrari 365 GT4 BB	124,50	
3. JanS	Toyota Celica LB	122,50	

DTM

2. Lauf am 15. November 2008 in Köln

geschrieben von Andreas



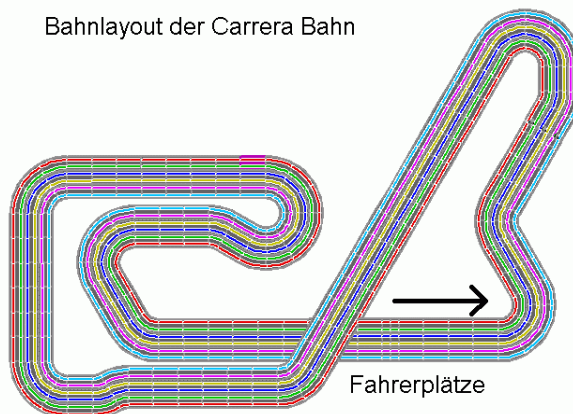
Am Samstag ist die DTM mit ihrem 2. Lauf beim SRC Köln zu Gast. Dieses Mal kommt richtig Abwechslung ins Spiel.

Das Rennen der alten DTM wird auf der „kleinen“ Bahn ausgetragen. Eine Runde entspricht 32 Meter. Viele Slotracer mögen die „kleine“ Bahn nur vom Sehen her kennen, denn die meistens Rennen werden mittlerweile auf der „großen“ Bahn ausgetragen. Damit die Fans der „großen“ Bahn nicht zu kurz kommen, findet das Rennen der neuen DTM auf dieser Bahn statt. Hier gilt es je Runde 50 Meter zurückzulegen.

Also: Abwechslung ist garantiert. ☺

Die „kleine Bahn“ beim SRC Köln:

Bahnlayout der Carrera Bahn



Für diese Bahn kann man für die Getriebeübersetzung eine Wegstrecke von ca. 26 mm aus guten Ausgangswert nehmen. Wie immer gilt: es kommt auf den Fahrer und das Auto an.



Fahrerplätze

Bei der großen Bahn sollten es dann schon ca 27mm Weckstrecke sein. Auch hier gilt es, die persönlich beste Abstimmung zwischen Auto und Bahn zu finden.



The never ending story

Nach dem Rennen in Schwerte wurde mit allen Teilnehmern über die Situation des Reifenmaterials diskutiert. Es stand die Frage im Raum, wie jetzt weiter mit der Problematik umgegangen werden soll. Verschiedene Vorschläge wurden angesprochen. Wie z.B: Moosgummireifen, komplett blaue Reifen, einfach neue Reifen, Planreifen, alte Reifen, und und und...

Letztendlich einigten sich alle Teilnehmer darauf, dass ausschließlich Reifen der neuen Mischungsart zu verwenden sind. Egal ob blau, schwarz oder sonst wie eingefärbt.

Wir vertrauen hier auf die EHRlichkeit aller Teilnehmer. Es soll bei dieser Rennserie das Hobby im Vordergrund stehen. Was nicht heißen soll, dass der nötige Ernst und Kampfesgeist nicht mitspielen sollen. Aber der Spaß am gemeinsamen Hobby ist uns wichtig!

Die Concours Wertung:

Autos, welche am letzten Rennen eine Bewertung erhalten haben, brauchen nicht erneut vorgeführt zu werden. Es sein denn, es sind Veränderungen am Fahrzeug (welche die Punktwertung beeinflussen) vorgenommen worden. Was nicht heißen soll, dass bei der Abnahme weniger genau hingesehen wird.

Stichpunkt: z.B: Felgeneinsätze. An dieser Stelle einmal ein Lob an die Teilnehmer. In Sachen Felgeneinsätze und Überrollkäfig waren alle Autos komplett. ☺ ☺

Zu den Favoriten für dieses Rennen zählt bestimmt wieder die Familie Schnitzler, aber Marcel Wondel und auch die Clubmitglieder (Heimvorteil?) vom SRC Köln sollten nicht unterschätzt werden.

Historie aus den vergangen Jahr

Alte DTM

#	Fahrer	Fahrzeug
1	Christian Schnitzler	Toyota Supra
2	Dennis Hesse	Toyota Supra
3	Klaus Schnitzler	Chevrolet Camaro
4	Manuela Schnitzler	Toyota Supra
5	Andre Brocke	Toyota Supra
6	Thorsten Hesse	Toyota Supra

Neue DTM

#	Fahrer	Fahrzeug
1	Christian Schnitzler	Opel Cailbra
2	Hans Quadt	Opel Cailbra
3	Roger Schemmel	MB CLK
4	Dennis Hesse	MB CLK
5	Frank Ohlig	MB CLK
6	Thorsten Hesse	MB CLK

Wer am **Samstag** beim Rennen teilnehmen möchte, sollte bis spätestens **Donnerstagabend (24:00 Uhr)** seine (unverbindliche) **Nennung abgeben**. Das geht am einfachsten per E-Mail an **DTM@slotrennen.de**. Ihr ermöglicht uns damit eine bessere Planung (u.a. für die Gastgeber) und zahlt dadurch eine geringere Startgebühr.

Zeitplan für die DTM-Woche

Trainingsmöglichkeiten:

Freitag, den 14.11.08

ab 19.00 Uhr offizielles Training

Rennsamstag:

ab 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Training

ab 10:30 Uhr – 12:00 Uhr techn. Abnahme

ab 12:00 Uhr – 12:30 Qualifikation

ab 12:30 Uhr – Mittagspause

ab 13:00 Uhr – Rennstart alte DTM

anschließend neue DTM und Siegerehrung

Adresse:www.src-koeln.com

Neusser Str. 629
50737 Köln Weidenpesch

Öffnungszeiten:

Freitag und jeden 4. Dienstag ab ca. 19 Uhr
geöffnet.

Der Eingang befindet sich rechts neben der Spielhalle, durch die Tür im Rolltor.

Alle Details (Ausschreibung, Reglement, Termine usw. stehen auf der [Homepage der DTM](#) bzw. hier:

[Rennserien West / DTM](#)

Informationen über 1zu24slot

geschrieben vom André Kaczmarek

...die letzten 6 Wochen



...das ehemalige Logo von 1zu24slot

Vielen ist vermutlich schon seit einiger Zeit der Begriff *1zu24slot* aufgefallen. Vielleicht hat er die Werbung zu einer der lokalen Düsseldorf Rennserien gesehen oder auf einer Website etwas darüber gelesen.

Dann war es in den letzten Wochen auf einmal wieder ruhig um *1zu24slot*.

Doch die Ruhe war nur äußerlich. Die ganze Aktivität fand im Hintergrund stand, um etwas „Großes“ für den Raum Düsseldorf aufzuziehen. Doch der Reihe nach.....

... Schließung und was nun

Anfang September erfuhren die Slot'er in Düsseldorf, die sich ursprünglich unter dem Namen amoslotter zusammen gefunden hatten, dass Ihr Renncenter im gleichnamigen Geschäft amoslot geschlossen wird, da man sich dort nur noch auf den Internethandel konzentrieren wollte.

Nun war es also an der Zeit zu überlegen, was man wollte: Sich einem anderen Verein anschließen, Teil einer anderen IG werden? Eventuell wieder zum Teppichrutscher auf der Carrera-Schiene werden? Den Regler ganz an den Nagel hängen?

... eine erste Idee

Doch so einfach wollte sich eine kleine Gruppe nicht damit abfinden, dass man in Zukunft nicht mehr auf der 40 Meter langen 5-spurigen

Plazidus und der dazugehörigen Bergbahn unterwegs sein sollte. Was aber war zu tun?

Nun, am Anfang musste man erst einmal schauen, welche Möglichkeiten es gab, beide Bahnen zu kaufen. Also wurden die Slotkoffer nach Geld durchsucht und dem bisherigen Eigentümer ein Angebot gemacht. Ups... abgelehnt - war wohl nicht hoch genug, also stand man noch immer ohne Bahn(en) da.

...dann anders

Na gut, fing man die Sache einfach anders an und hörte sich erst einmal um, wer von den bisherigen Slot'ern denn überhaupt Lust hatte, gemeinsam weiter im Kreis zu fahren. Dank einer gut funktionierenden Webseite www.1zu24slot.de und einem eigenen Forum ging dieses sogar recht einfach. Die Resonanz war riesig und nicht nur, dass dieses Ergebnis neue Kraft schaffte - nein, ebenso fanden sich auf einmal weitere Sponsoren, welche bereit waren in den Kauf einer Bahn mit zu investieren.

So traf man sich dann am 10. Oktober mit fünf Personen um zu schauen, was für Möglichkeiten man hatte und wie man das Ganze angehen wollte.

Die Entscheidungen waren eigentlich sogar recht schnell getroffen, jetzt musste alles nur auch umgesetzt werden.

Aber jetzt zeigten die 1zu24slot'er, dass sie nicht nur auf der Rennstrecke schnell sind....

... die Bürokratie

Bereits am 14. Oktober wurde eine Gründungsversammlung mit 7 Racern abgehalten. Zu diesem Zeitpunkt stand bereits eine Satzung, und weitere Dokumente für die Vereins-

gründung waren vorbereitet. In den Tagen danach wurde beim Finanzamt die Gemeinnützigkeit beantragt, die notwendigen Beglaubigungen beim Notar vorgenommen und am 22. Oktober der *Slot Racing Club Izu24slot e.V.* offiziell ins Vereinsregister eingetragen!



...die neuen Logos von Izu24slot - auch ein Teil der „Bürokratie

...und dann doch Probleme

Am 15. Oktober bekam man ganz plötzlich ein anderes Problem, denn auf einmal war man stolzer Besitzer einer 40 Meter Plazidus und eines 2,3 x 3,5 x 2 Meter grossen Plazidus Rally Berges.



...wir versetzen Berge

Probleme? Nun ja... der Deal war mit der Auflage verbunden, den Berg innerhalb der nächsten 3 Tage von seinem bisherigen Standort durch eine rundherum zu kleine Tür abzuholen. Aber auch dieses konnte man mit ein bisschen Geschick lösen.



...die Tür ist viel zu klein

...Verein mit 7 Fahrern?

Aber wollte man denn einen e.V. mit nur 7 Mitgliedern?

Eigentlich ja nicht, denn die Idee war ja, das zumindest alle bisherigen Fahrer wieder mit dabei sein sollten und so wurde dann für den 28. Oktober zu einer ersten Mitgliederversammlung eingeladen.

So trafen sich dann die Gründungsmitglieder und eine ganze Reihe Interessenten am letzten Dienstag in Hilden zur ersten Mitgliederversammlung des *SRC Izu24slot e.V.*

... wir werden grösser

Nach einer kurzen Einführung über das, was in den vergangenen 5 Wochen alles passiert war, Erklärung der Ziele, sowie Vorstellungen der zukünftigen Pläne durch den ersten Präses des Vereins Frieder Lenz, beteiligten sich alle Anwesenden rege an der konstruktiven Diskussion über die Clubregeln.

Zunächst musste aber festgestellt werden, wer von den Anwesenden überhaupt Mitglied im neuen e.V. werden wollte und eigentlich nicht überraschend erhoben sich die Hände aller. Da sämtliche Anträge auch angenommen wurden, bestand abends der *Slot Racing Club Izu24slot e.V.* bereits aus einer stattlichen Gruppe von 19 Mitgliedern!

Die zuvor besprochenen Ordnungen wurden dann auch einstimmig angenommen...

... die Rennserien

Nun wird es also weitergehen mit den Rennserien in Düsseldorf:

Youngtimertrophy nach Gr. 2-4-5 Reglement,



LeMansClassic nach DSC Reglement,



SLP Competition nach SLP Challenge Reglement,



GT Serie (die schnellsten mit großen Bison/JP-V8 Motoren) in Anlehnung an die GT/LM,



der RX Cup (die Rallye Meisterschaft ausgetragen auf dem Berg und der Rundstrecke) mit eigenem freien Reglement,



sowie nicht zu vergessen der Duessel-Village 250 nach Sakatsu-Nascar-Reglement.



(... more to follow ...)

Ebenso sind weitere Einzelevents, sowie die Beteiligung an Groß-Serien in Planung.

... die Raumsuche

Derzeit ist der SRC noch weiterhin fleißig auf der Suche nach einer geeigneten Räumlichkeit zwischen 150 und 200 qm im Großraum Düsseldorf (von Neuss bis Erkrath, über Hilden, Langenfeld und Monheim). Doch man hofft, dass man auch diese letzte kleine Hürde in den nächsten Wochen nehmen kann, damit man endlich wieder auf der eigenen Strecke unterwegs ist.

Sollte jemand etwas über eine geeignete Räumlichkeit wissen, dann würde man sich

über Informationen an org@1zu24slot.de freuen.

... die Rennserien

Bis dahin gehen alle Rennserien selbstverständlich auf unterschiedlichen Bahnen in Düsseldorf weiter und man bedankt sich an dieser Stelle auch einmal bei den Leuten, welche diese Überbrückungsmöglichkeiten bieten.

... ein besonderer Dank

Hierzu gehört selbstverständlich die Crew des [SOKO Keller](#), welche für einige Veranstaltungen in die Bresche gesprungen ist und ihre Türen weit geöffnet hat. Der Dank dafür hier an Nick Speedman, der das ermöglicht hat, an Markus als ständigen Rennleiter, an Dirk für seine Kochkünste und an Freddy für seine unermüdlichen Kommentare



Ein weiterer Dank an Tobias Cremer, welcher die DSC-Holzbahn im [AutoRennBahnCenter](#) in Düsseldorf-Gerresheim zur Verfügung stellt.

Und selbstverständlich auch ein spezieller Dank an die Eigentümer der Minerva, welche es uns immer wieder ermöglichen auch diese Bahn zu nutzen.

... wie geht es weiter

Alle restlichen Termine für dieses Jahr, sowie auch bereits alle Termine für die kommende Saison ab Januar 09 finden sich auf www.1zu24slot.de

... Kontakt

SRC 1zu24slot e.V.
Henkenheide 16
40724 Hilden
Tel.: 01520/9501424
Email: org@1zu24slot.de
Web: <http://www.1zu24slot.de>